

Wohnungssuche



Situation:

Oksana sucht eine Unterkunft. Sie geht zum Studentenwerk, um sich Tipps für die Suche geben zu lassen. Sie klopft an Christians Bürotür. Als sie die Tür öffnet, sitzt bereits Li Xia im Zimmer.

Oksana: Oh, Entschuldigung! Ich warte draußen.

Christian: Nein, komm ruhig rein. Ich habe gerade Zeit, denn Li Xia füllt gerade einige Formulare aus.

Oksana: Ich bin aus der Ukraine und will hier in Bochum Germanistik studieren. Vorher muss ich noch die DSH-Prüfung ablegen. Im Moment suche ich eine Unterkunft und wollte Sie fragen, ob Sie mir dabei helfen können.

Christian: Zunächst einmal: du kannst mich ruhig duzen, ich bin auch Student. Ich heiße Christian und studiere hier an der Uni SoWi.

Oksana: Und ich heiße Oksana. Was studierst du noch mal?

Christian: Ach so, Entschuldigung, an der Uni gewöhnt man sich so viele Abkürzungen an. SoWi heißt Sozialwissenschaften, Wirtschaftswissenschaften zum Beispiel werden WiWi abgekürzt. Nun zu deiner Frage: Was suchst du denn? Ein Zimmer oder Appartement in einem Studentenwohnheim, eine WG oder eine eigene Wohnung?

Christian: In einem Studentenwohnheim hast du entweder ein eigenes möbliertes Zimmer und teilst dir mit den anderen Bewohnern deiner Etage die Küche, die Toiletten und die Duschen oder du mietest ein Appartement. Das bedeutet, dass du neben einem Zimmer eine kleine Küche und ein kleines Badezimmer nur für dich hast – fast wie eine Wohnung, allerdings vollständig eingerichtet und deine Nachbarn sind ausschließlich Studenten.

Oksana: Und was bedeutet WG?

Christian: Das eine Abkürzung für Wohngemeinschaft und heißt, dass sich mehrere Leute eine Wohnung mieten, so dass jeder ein Zimmer hat und die Küche und das Badezimmer gemeinsam nutzen.

Oksana: Das sind viele Informationen auf einmal. Was würdest du mir denn raten?

Christian: Das ist schwierig. Alle Möglichkeiten haben ihre Vor- und Nachteile. Es kommt darauf an, was dir wichtig ist. Was den Preis angeht, so kostet ein Zimmer im Studentenwohnheim oder in einer WG normalerweise weniger als ein Appartement oder eine eigene Wohnung. Wichtig ist auch die Frage der Möblierung: während im Wohnheim

alle Möbel vorhanden sind, muss eine Wohnung komplett möbliert werden und in einer WG meistens das eigene Zimmer. Und nicht zuletzt hat das gemeinsame Wohnen den Vorteil, dass man schnell Leute kennenlernt, wenn man aber lieber seine Ruhe haben möchte, so ist man sicher besser in einem Appartement aufgehoben, wo man vielleicht auch konzentrierter lernen kann. Wie du siehst muss sich jeder nach seinen Vorlieben entscheiden.

Oksana: Ja, danke für die vielen Informationen. Ich werde mir alles in Ruhe durch den Kopf gehen lassen und mich dann entscheiden.

Christian: Tu das. Li Xia sucht übrigens auch eine Unterkunft. Vielleicht könntet ihr euch ja gemeinsam auf die Suche machen. Sie spricht noch nicht so gut Deutsch und wäre für etwas Hilfe sicher dankbar.

Unterkunft, -e - ein Zimmer oder eine Wohnung, in denen man für eine bestimmte Zeit wohnt **ein Formular ausfüllen** - das Betreffende in das Formular hineinschreiben **duzen** - jemanden mit DU anreden **Uni, -e** - Abkürzung von Universität **möbliert** - man mietet das Zimmer mit Möbeln **WG, -e** - Wohngemeinschaft, d.h. eine Gruppe von Personen (die aber keine Familie sind), leben in einer Wohnung zusammen und nutzen Räume wie z.B. die Küche gemeinsam **eine Wohnung / ein Zimmer mieten** - gegen Bezahlung einer bestimmten Summe Geld eine Wohnung / ein Zimmer bewohnen **was den Preis angeht** - was den Preis betrifft **Vorliebe, -e für (+Akk.)** - ein besonderes Interesse für etwas **sich (Dat.) etwas durch den Kopf gehen lassen** - nachdenken über **sich auf die Suche machen nach(+Dat.)** - suchen

Aufgabe:

Lesen Sie den Text. Ergänzen Sie die Tabelle mit den Eigenschaften der einzelnen Wohnmöglichkeiten.

Zimmer im Studentenwohnheim	Appartement im Studentenwohnheim	Zimmer in einer WG	Wohnung